



Von Sicilia.

cccxxxv

1	2	3	4
Alphonso König zu Sicilien vñ Neapo- lis starb im jar 1458.	Ferdinandus her- zog zu Calabrien vñehlich	Alphonso	Fredericus
}			
5			
Fredericus			

Auff ihn ist zum Künigreich Koffen Ferdinandus König in Hispania.

Es hett Alphonso der erst keinen ehlichen sun/dar umb bestimt er zum erbe sein vererren den künig zu Navarra. Darnach ward er wendig/vnd machet zum erben sein vñehlichen sun Ferdinandum/der was Herzog zu Calabrien/welche der Papsst auch ehlich machte. Es hett diser Alphonso ein Schwester die hett der Künig von Portugall zu der eh/vñnd gebat mit jeen ein Tochter mit namen Elionora/die nam Keyser Friderich Magimiliano vatter zu der eh/vñ hielt auch hochzeit zu Neapolis bey jetz gemeltem künig Alphonsum. Also nun diser Alphonso zu Neapolis 16. jar regniert hett/starb er im jar Christi 1458. vñd nam sein sun Ferdinandus das Reich/er ward aber vil angefochten von Johanne Herzog zu Lothringen/gemeltes Kenatsun/die von den Franckreichischen künigen kommen waren. Dann nach abgang künig Alphonso schickten die Neapleser zum theil zu Herzog Kenatsun in Lothringen/vñ berufften in zum Reich/auff das kam er mit ein grossen zeug/vñd nam vil steet ein/ward auch gekrönt von einem Cardinal/aber Ferdinandus zog im entgegen/vñd thet zwe grosser Schlachten mit im/vertrieb in/vñd blieb er künig im land. Nach seinem absterben ward künig sein sun Alphonso/der hat vil glücklichiger krieg geführt bey zeiten seines vatters/darumb er auch vñd das jar 1488. do sein vatter starb/zum künig ward erwölet. Das verdroß Ludouicum Sfortiam/den setze künig Carlen von Franckreich den achten des namens wider ein/der kam mit macht in Italias. Do das künig Alphonso horte/wußte er sich etlicher thaten schuldig/darumb übergab er das Reich seinem sun Ferdinandov/vñd flohe er in Siciliam/starb auch bald darauff/nach dem er kam ein jar regniert hat. Es vertrieb künig Carlen Ferdinandum/vñd registert er ein weil zu Neapels/vñd die weil er gescheytten halb in Franckreich zog/kam künig Ferdinandus vñd ward zu Neapels eingelassen vñd angenommen. Er nam zu der eh des künig von Castell Schwester/die im auch er was verwandt was/starb aber bald on kinder/do ward Fredericus seines vatters brüder künig zu Neapels/der ward vertriben/wie hie fornen sein history beschriben ist. Zu den zeiten des ersten Alphonso/ist ein grausamer erbidem geschchen im künigreich Neapels/desgleichen nie im selbigen land ist erhört oder gesehen worden/von welchem vil fläcken gar verfielen/vñd einer mit namen Arrianus verfiel also/dz ihn auch das erdrich gar in sich verschluckte. Es waren wenig steet in disem künigreich die nit mercklichen schaden empfiengen von disem erbidem. Es schreibe Lucius Syllus zu den zeiten do es sich verlossen hatt/das bey 30000. menschen vñkommen seind in disem erbidem in dem künigreich Neapels. Es nam die statt Neapels auch gar grossen schaden/besunder in den kirchen vñd grossen heissen.

Keyser Friderich halt hochzeit zu Neapels

Herzog von Lothringen wird künig.

Grosser erbidem.

Beschreibung

